



Intercultural Awareness für Executives Führung im Spannungsfeld unterschiedlicher Orientierungs- und Wertesysteme

Ihre Situation

Sie führen Führungskräfte in einem multikulturellen/internationalen Umfeld. Die meisten Ihrer Direct Reports haben eine internationale Ausbildung genossen, trotz allem sind sie geprägt vom eigenen Kulturkreis. Diesen Kulturmix können beide Seiten als bereichernd erleben, wenn sich die Beteiligten auf die unterschiedlichen Arbeitsweisen und Kulturkreise einlassen. Doch es entstehen auch Reibungsverluste. Insgesamt wünschen Sie sich oft ein höheres Maß an Zuverlässigkeit und Verbindlichkeit von Ihren Teams. Teilergebnisse, die versprochen wurden, treffen oft nicht so ein, wie Sie das erwarten. Auch die Entscheidungsfindung gestaltet sich mitunter schwierig. Für Sie als Führungskraft ist es wichtig, zu unterscheiden, wo sind kulturelle Unterschiede Ursache von Reibung, wo sind es organisationsbedingte Konkurrenzsituationen, um die optimale Leistung Ihrer MitarbeiterInnen zu erhalten. Das Coverdale_class-Training „Intercultural Awareness für Executives. Führung im Spannungsfeld unterschiedlicher Orientierungs- und Wertesysteme“ hilft Ihnen, Ihre MitarbeiterInnen besser zu verstehen und die optimale Leistung aus multikulturellen Führungsteams herauszuholen.

Folgende Inhalte werden vermittelt ...

- › Die Kulturdimensionen nach Hofstede
- › Stereotypen der eigenen Kultur: Welche meiner Verhaltensweisen sind kulturell bedingt?
- › Wie sehen andere Kulturen die ÖsterreicherInnen?
Die eigene Kultur durch die Sicht von außen kennen lernen
- › Ethnozentrismus und Vorurteile
- › Beispiele von Strukturcharakteristiken, in denen sich Kulturen unterscheiden (Zeitkonzept, Autorität und Führung, Kommunikation und Verhandlungstechnik, Denkweise, etc.)
- › Wie entwickeln sich international zusammengesetzte Teams? Was kann man als Führungskraft dazu tun, dass interkulturelle Teamarbeit leichter funktioniert?
- › Der Faktor Macht und Konkurrenz im interkulturellen Umfeld
- › Kulturelle Unterschiede in Managementstilen (Fünf Kulturkreise und wie sie Themen wie Teamarbeit, Führung, Kommunikation, Delegation, Leistungsbeurteilung, Entscheidungsfindung, etc. handhaben).

Informationen

Eine Gruppe – max. 12 TeilnehmerInnen – wird von einem/r TrainerIn geleitet. Persönliche Erfahrungen mit internationalen PartnerInnen sind hilfreich, da ein Austausch stattfinden wird. Vor dem Training werden wir per E-Mail eine offene Abfrage zu Themenschwerpunkten durchführen und Ihr spezifisches Interesse an bestimmten Kulturkreisen klären. Das Training beginnt am ersten Tag um 10:00 Uhr und endet am zweiten Tag um 17:00 Uhr.